

MS-SPIEL ASKÖ BRUCK vs. UFC EFERDING 1b

Runde 18, 2. Klasse Mitte Ost, Montag, 21. April 2014, 16.30 Uhr

(Ergebnisse HIER IMMER ÜBERALL aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

KM: 3:1 (1:0), Tore: 1:0 - Jan Schrank (8.), 2:1 - Herbert Haslehner (69.), 3:1 - Jimmy Hodza (74.)

Gegentor in der 58.

Schiedsrichter:

Cihad Coskun

Vor dem Spiel:

Gesperrte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:

Öhlinger M. (S), Berndorfer (V), Mayr (K)

Dauerverletzte:

Lehner-D. Philipp (Kreuzband), Rupertsberger (Meniskus), Sallaberger Oliver (Kreuzband)

Aufstellung KM:

Trainer:

Walter Öhlinger

Boubenicek, Benezeder T., Sonnleitner, Humer Gr., Pühringer Bob

Freilinger

Iska (Gelb - 31.)

Stockhammer

Ramadani

Hochmair (Gelb - 82.)

Krenn J. (Gelb - 84.)

Lehner W. (Sonnleitner - 76.)

Schiller (Humer G. - 60.)

Haslehner H.

Hodza (Benezeder T. - 88., Gelb - 90.)

Schrank J. (Gelb - 54.)

Spielbericht KM:

Endlich strahlte mal wieder die Sonne vom Himmel bei einem Heimspiel - hatten wir schon lange nicht mehr, sodass die Vorfreude aufs Kicken von Anfang an da war, wobei es ohne ein Reserv-Spiel vorher schon irgendwie den Touch eines Aufbauspieles hat, wenn sich da nichts tut auf der Anlage, wenn man hinkommt. Nichtsdestotrotz gingen wir ganz zuversichtlich ins Match, zumal alle Spieler, die wir in Wels verletzungsbedingt auswechseln mussten, wieder fit geworden sind. Coach Walter entschied sich für eine leicht adaptierte Startelf, mit der wir dann von Anfang an ganz guten Druck aufbauen konnten...

Dabei konnten wir unser Vorhaben, von der ersten Sekunde an hellwach zu sein, um nicht wieder die Anfangsphase so zu verschlafen, wie in den Spielen zuvor, sehr gut umsetzen. Wir waren von Anfang an aggressiv in den Zweikämpfen, hochkonzentriert im Spielaufbau, sodass wir uns auch gleich Chancen herauspielen konnten, von denen wir gleich fast die erste zur frühen Führung nutzen konnten: Jimmy setzt sich an der rechten Strafraumgrenze gut durch, den scharfen Stangpass kann Jan zum 1:0 verwerten! Bis zur Pause dann im Grunde immer dasselbe Spiel: Wir defensiv gut stehend und offensiv immer wieder mit sehr guten Einschussmöglichkeiten vor allem durchn Jimmy, der aber das Visier noch nicht so gut eingestellt hatte: Drei, vier wirklich gute Chancen hatten wir bis zum Seitenwechsel, um die

Führung ausbauen zu können, doch wollte dies nicht gelingen. Möglichkeiten für die Gäste gab's hingegen fast nur bei Standardmöglichkeiten - aus dem Spiel heraus hatten wir eigentlich alles im Griff, nur einmal entwischte uns ein Gegenspieler, der aber dann doch deutlich - alleine vor mir - verzieht. Aber auch bei den gut zur Mitte getretenen Ecken oder Freistößen hatten wir nur einmal etwas Glück, als eine Ecke von links durchrutscht, der Gegenspieler den aufspringenden Ball an der langen Stange per Kopf aber Gott sei Dank nicht mehr drücken kann, sodass die Kugel übers Tor geht. Ansonsten konnten wir bei diesen wirklich gut geschossenen, ruhenden Bällen spätestens den Abschluss noch irgendwie blocken, sodass wir bis zur Pause schon ein starkes Chancenplus zu verzeichnen hatten. Dennoch stand's nur 1:0 für uns...

Auch nach dem Seitenwechsel zunächst ein ähnliches Spielgeschehen wie davor - bis zum Ausgleich, der wiederum etwas unglücklich gefallen ist: Ein langer Ball kommt zum gegnerischen Stürmer (wir sind ein bisschen zu spät hinausgerückt, um ihn abseits zu stellen), der ein Stück außerhalb vom 16er den Tick schneller am Ball ist wie ich, sodass sein Richtung Tor gespitzelter Ball zunächst an die Stange, dann ihm wieder vor die Füße fällt - gegen den Nachschuss ist Driton, der mittlerweile auf der Torlinie war, machtlos. Wieder mal ein selten blödes Gegentor, das uns für die nächsten 10 Minuten etwas aus der Bahn geworfen hat. Da

witterten die Eferdinger ihre Chance, das Spiel zu drehen, wobei sie zwar gut drücken aber sich noch keine wirklichen Großchancen herauspielen konnten. Wir haben da zwar unsere Ordnung vorübergehend komplett verloren, sodass es zu vielen Situationen gekommen ist, wo ein Gegenspieler komplett allein an den Strafraum gekommen ist, Gott sei Dank agierten sie dann aber zu umständlich, um eben auch gefährlich zum Abschluss zu kommen. In dieser Phase hätten wir uns aber auch nicht beschweren können, hätten wir einen zweiten Gegentreffer kassiert. Von diesem Fast-Powerplay konnten wir uns erst befreien, als uns durch einen schönen Gegenangriff die erneute Führung gelungen ist: Jimmy wird erneut über rechts schön freigespielt, zieht fast an der Grundlinie in den Strafraum und passt zu Herbert zurück an die Strafraumgrenze, welcher sich den Ball stoppt, abzieht und genau neben die Stange zum 2:1 trifft! Schön herausgespielt, aus einem Guss abgeschlossen - wieder in Front! 5 Minuten später dann das 3:1 - Doppelschlag sozusagen: Jimmy wird halbrechts mit einem langen Ball bedient, kurzes Mitnehmen der Kugel von ihm und Schuss von der Strafraumgrenze ins lange Eck! Danach dann fast wütende Angriffe der Gäste, die nach dem Ausgleich zwar Oberwasser hatten, aber dann doch plötzlich mit zwei Toren ins Hintertreffen geraten waren. Und sie hatten auch ihre Großchancen, um zumindest mal den Anschlusstreffer zu erzielen: Einmal eine riesige Doppelchance ca. vom Elferpunkt, doch kann ich mich zwei Mal

gut anschießen lassen (;-) , und wir können zur Ecke klären. Kurz danach ein Kopfball eines völlig allein gelassenen Gegners ca. aus 6 Metern, doch köpft er mich glücklicherweise direkt an! Ein paar gute Schusschancen hatten sie ebenfalls noch, doch waren die alle zu ungenau, um wirklich gefährlich zu werden, bzw. konnten wir in letzter Sekunde ein Bein dazwischen bringen. Und auch bei den Standards waren wir hellwach, sodass wir gefährliche Abschlüsse verhindern konnten. Im Gegenzug dazu hatten wir dann gegen Ende ebenfalls noch gute Möglichkeiten, u.a. wieder der Jimmy, der aus halbrechter Position volley abzieht, aber leider nur die Latte trifft... Bis zum Schluss versuchten aber die Eferdinger, das Blatt irgendwie noch zu wenden, wir konnten uns aber dagegen stemmen, und mit vereinten Kräften das 3:1 über die Runden bringen...

Wodurch wir endlich den zweiten Sieg der Saison einfahren konnten! Das 3:1 klingt vielleicht ein bisschen klarer, als es wirklich war, denn vor allem in der Schlussviertelstunde hatten wir bei den Riesenmöglichkeiten der Gäste etwas Glück (aber auch ein bisschen Können ;-) , um nicht den Anschlusstreffer kassiert zu haben. Andererseits müssen wir zur Pause aber schon höher führen als 1:0, denn da haben wir wirklich toll gespielt, aber eben unsere Chancen wieder mal nicht konsequent genutzt. Wir haben diese Partie also unnötigerweise - aufgrund der ersten Hälfte - spannender gemacht, als sie hätte sein müssen. Aber unsere Fans sollen ja auch ein

bisschen mitfiebern können, dann ist die Freude nach dem Schlusspfiff bei einem vollen Erfolg doch gleich viel größer! ;-)

(Freilinger Fredi)

